

vienna.at > Stadtreporter > Kicken gegen die Sucht: „Fußball ohne Drogen-Cup“

Beitrag online gestellt: 10.07.2008 17:07 Uhr
Zuletzt aktualisiert: 11.07.2008 12:52 Uhr
Es gibt **0** Beiträge zu diesem Thema

Kicken gegen die Sucht: „Fußball ohne Drogen-Cup“

Beim „FoCD“ von 5. – 12. Juli kicken Spieler aus vielen Ländern gegeneinander. Video: 

Der Verein „Grüner Kreis“ lädt als Veranstalter 16 Teams und damit rund 200 hoch motivierte SpielerInnen aus europäischen Therapiezentren in Spanien, Italien, Ungarn, Deutschland, Griechenland und natürlich Österreich ein. Sie alle setzen ein starkes Zeichen für Freude am Sport, internationale Gemeinschaft, Gewalt- und Drogenfreiheit und warten darauf, den begehrten Pokal in ihren Händen zu halten. Die Grundidee des „Fußball ohne Drogen-Cups“ stellt Leben ohne Drogen, Fairness und freundschaftlichen Wettkampf in den Mittelpunkt. Obendrein thematisiert die Veranstaltung Verständigung über Grenzen hinweg sowie Kennenlernen anderer Kulturen und Lebensweisen.



Der „Fußball ohne Drogen-Cup“ dient nicht nur als Modell zum Erfahrungsaustausch unter den TeilnehmerInnen, sondern auch zum Transport gesundheitsbezogener Botschaften. Menschen, die bereits ein Suchtproblem überwunden haben oder sich noch in Behandlung befinden, nehmen daran teil. Fußball hat für viele Menschen einen hohen emotionalen Stellenwert und hilft so, selbstschädigendes Verhalten wie Sucht zu verhindern oder aus diesem auszusteigen.

Wettkampf gegen die Sucht Rund 200 Suchtkranke aus ganz Europa treffen sich dieses Jahr zum „Fußball ohne Drogen-Cup“ in Wien. Unter der Schirmherrschaft von Dr. Reinhold Lopatka, Staatssekretär für Sport, treten 16 Mannschaften aus Therapieeinrichtungen in Spanien, Griechenland, Italien, Österreich, Ungarn und Deutschland an vier Spieltagen in der zweiten Juliwoche am Gelände der De la Salle Schule in Strebersdorf in Wien auf dem Rasen gegeneinander an.

Der „Fußball ohne Drogen-Cup“ (FODC) ist ein Wanderpokal, der vom Suchthilfeverein Tannenhof Berlin-Brandenburg gestiftet wurde, einem gemeinnützigen Träger von Kinder-, Jugend- und Suchthilfeeinrichtungen. Seit 1998 kicken ehemalige Drogensüchtige in ganz Europa für Drogen- und Gewaltfreiheit. Der FODC dient ihnen als Ansporn für das abstinenten Leben. So fand das Turnier schon in Spanien, Österreich, Italien, Griechenland oder wie 2006 in Berlin und 2007 in Sevilla statt.

<http://www.tannenhof.de/fussball>

<http://www.gruenerkreis.at>

Mehr aus Wien

Es gibt **0** Beiträge zu diesem Thema

[Ihre Meinung](#)

Was meinen Sie?

Ihr Beitrag ist der erste an dieser Stelle.

<http://www.vienna.at/stadtreporter/berichte/wien/artikel/kicken-gegen-die-sucht--fussball-ohne-drogen-cup-2008/cn/news-20080710-05074754>